15. Jan 2026 - 9:00

Abba, Queen und Harry Potter - Michael Schütz



Abba, Queen und Harry Potter - Michael Schütz (am 17. Januar 2026 um 11 Uhr in der Ratskirche St. Martini zu Minden) - Eintritt frei
Pop, Rock und Filmmusik auf der Kirchenorgel

Traditionell verbindet man Orgelmusik mit den großen Werken Johann Sebastian Bachs. Der Berliner Kirchenmusiker Michael Schütz jedoch erweitert dieses Spektrum auf eindrucksvolle Weise: Am Samstag, dem 17. Januar 2026 um 11 Uhr bringt er Hits aus Pop, Rock und Filmmusik in die St.-Martini-Kirche – und verleiht ihnen auf der Orgel eine neue, überraschende Ausdruckskraft.

Michael Schütz, der seit seiner Jugend eine enge Verbindung zur Popmusik pflegt, zeigt sich besonders fasziniert von von Melodien und Rhythmen. In seiner Tätigkeit als Kirchenmusiker ist es ihm darüber hinaus ein zentrales Anliegen, Musik als gemeinschaftsstiftendes Element erlebbar zu machen. Die

Verbindung beider Welten – sakraler Raum und moderne Klangsprache – ist das Ziel. „Es für mich mehr als ein Konzert“, so Schütz. „Ich möchte den Zuhörerinnen und Zuhörern einen persönlichen Zugang zur Musik ermöglichen – und im besonderen Zusammenspiel von Kirchenraum und Orgelklang auch eine spirituelle Verbindung zur Kirche eröffnen.“

Durch seine einfühlsamen und zugleich kraftvollen Interpretationen gelingt es Michael Schütz, vertrauten Stücken eine neue Tiefe zu verleihen. Titel wie Dancing Queen oder We Are The Champions wecken Erinnerungen und regen zum innerlichen Mitsingen an. John Lennons Imagine verweist auf die Hoffnung des menschlichen Daseins, während die eindrucksvolle Klangwelt aus Harry Potter oder James Bond bekannte Filmhelden auferstehen lässt. Auch Werke von den Beatles, Deep Purple oder aus dem Film Piraten der Karibik erhalten in der Orgelbearbeitung eine besondere Wirkungskraft.

Das Konzert richtet sich an ein breites Publikum: an Orgelliebhaber ebenso wie an Kulturinteressierte, an Menschen mit kirchlichem Hintergrund wie auch an jene, die der Kirche eher distanziert gegenüberstehen. Ein musikalischer Abend, der dazu einlädt, neue Klangräume zu entdecken – und sich innerlich berühren zu lassen.

Michael Schütz, geb. 1963, ist Beauftragter für Popularmusik der Evangelischen Kirche in Berlin-Brandenburg, lehrte Popularmusik u. a. an der Universität der Künste Berlin und arbeitet deutschlandweit freiberuflich als Komponist, Organist und Seminarleiter. Konzerte in Deutschland, Europa und den USA (Carnegie Hall New York), TV-Auftritte und Studio-Produktionen führten ihn u. a. zusammen mit Jennifer Rush, Gloria Gaynor, Klaus Doldinger’s Passport, The Temptations, Chaka Khan, German Brass, Toto Cutugno, SWR Big Band. Bei verschiedenen Verlagen publiziert er Kompositionen für Tasteninstrumente, Blechbläser, Chöre, Sinfonieorchester und Ensembles u. a. in Zusammenarbeit mit Landeskirchen, Institutionen und Verbänden. Weitere Informationen: www.michaelschuetz.de